



Liebe Eltern,

mit diesem Schreiben erhalten Sie Informationen zum **Schulstart nach den Sommerferien**.

Es gibt gute Nachrichten! Das Kultusministerium hat entschieden, dass nach den Ferien **Variante 1** der drei vorbereiteten Szenarien umgesetzt werden darf, sofern sich nicht kurzfristig eine Neubewertung der Infektionslage ergibt.

Alle Kinder gehen wieder jeden Tag zur Schule. Die Einschulungskinder dürfen klassenweise gemeinsam eingeschult werden. Innerhalb des Klassenverbandes werden dafür die Abstandsregeln aufgehoben. **Auch das Ganztags- und Jugendhilfeangebot findet statt.** Die Mensa ist wieder geöffnet.

In einzelnen Bereichen der Schule gilt erstmalig eine **Maskenpflicht!** Wir besprechen mit den Kindern genau, wo dies notwendig ist. Bitte geben Sie Ihrem Kind daher täglich eine Maske mit in die Schule (ggf. auch eine Wechselmaske).

Für alle Kinder gilt wieder die **Schulpflicht**, nur in besonderen Ausnahmefällen kann bei Vorliegen eines ärztlichen Attestes und nach einem persönlichem Beratungsgespräch mit der Schulleitung eine Befreiung ausgesprochen werden.

Auf Klassenfeste, Schulveranstaltungen, das leckere Müsliangebot des Schulvereins und die tollen Angebote unserer Kooperationspartner aus Kunst, Kultur und Sport müssen wir aus Sicherheitsgründen weiterhin verzichten, so schwer uns dies auch fallen mag. Aber wir erhalten mit der wieder erlaubten Durchführung des Klassenunterrichts für alle Kinder schon ein kostbares Bildungs- und Gemeinschaftsgut zurück.

Wir freuen uns sehr, dass mit diesen Möglichkeiten wieder ein kleines Stück „Alltag“ in die Schule einkehrt und weisen gleichzeitig deutlich darauf hin, dass es in unserer gemeinsamen **Verantwortung** steht, diese Chance durch verantwortungsbewusstes eigenes Verhalten zu wahren.

Dazu gehört, dass Eltern gemäß Vorgaben des Kultusministeriums weiterhin das **Schulgebäude nicht betreten** dürfen. Eine Ausnahme bilden die Teilnahme an Gremiensitzungen und notwendige Besuche des Sekretariats, dort wird ihr Kontakt in einem Besucherbuch für zwei Wochen schriftlich festgehalten, um ggf. Infektionsketten nachverfolgen zu können (Name, Datum und Uhrzeit des Besuchs). Die Abstands- und Hygieneregeln sind zu beachten!

Bei offensichtlich **banalen Infekten ohne deutliche Beeinträchtigung des Wohlbefindens** dürfen Kinder die Schule besuchen. Sobald **Fieber oder ein ausgeprägteres Krankheitsgefühl** auftritt, darf kein Kind in die Schule geschickt werden!

Durch personelle Unterversorgung und Hygienevorgaben, die z.B. das Mischen von Lerngruppen in AGs oder Förder- und Fordergruppen untersagen, wird **noch kein Schulleben und Unterricht wie vor der Corona-Krise** möglich sein. Die Vermittlung der Kernkompetenzen „Lesen, Schreiben und Rechnen lernen“ und die verlässliche Betreuung zur Entlastung der Familien stehen im Vordergrund.

Wir freuen uns darauf, diese wieder für alle Kinder gestalten zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

A. Helmer